

Kindergottesdienst

zu Psalm 31(30)

Vorbereitung	<ul style="list-style-type: none"> • Sitzkreis mit Kissen vorbereiten • In die Mitte ein weißes Tuch legen • Die Jesus-Kerze darauf stellen • Bunte Steine bereitlegen 	
Ankunft	<ul style="list-style-type: none"> • Jeder sucht sich einen Platz im Sitzkreis. • Jeder bekommt einen bunten Stein. 	

Begrüßung/Kreuzzeichen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Jesus-Kerze erklären und entzünden • Nacheinander legen alle ihren Stein zur Jesus-Kerze und nennen ihren Namen. • Bewusster Gottesdienstbeginn mit dem Kreuzzeichen 	
Lied	„Einfach spitze, dass du da bist“ mit Bewegungen (1. bis 3. Strophe)	
Kyrie	Siehe Anhang	
Tagesgebet	Siehe Anhang	
Psalm (Ps 31(30),3–4 Eröffnungsvers vom Tag)	<ul style="list-style-type: none"> • Text siehe Anhang • Bibel zeigen • Psalm vorlesen 	
Katechese	Text siehe Anhang	
Lied	„Gottes Liebe ist so wunderbar“ mit Bewegungen (mind. 1. Strophe, je nach Zeit auch mehr)	

Nach den Fürbitten im Sonntagsgottesdienst	<ul style="list-style-type: none"> • Rückkehr in die Kirche • Ein Kind bringt die Jesus-Kerze mit und stellt sie auf den Altar. • Die Jesus-Kerze wird angezündet. 	
Kurze Begrüßung der Kinder durch den Pfarrer	Gemeinsames Feiern der Eucharistie	

Kyrie

Begrüßen wir Jesus, der uns kennt und uns liebt, in unserer Mitte:

Herr Jesus Christus, du kennst unsere Sorgen und Ängste.

Herr, erbarme dich.

Herr Jesus Christus, du kennst unsere Fehler.

Christus, erbarme dich.

Herr Jesus Christus, du machst uns Mut durch dein Wort.

Herr, erbarme dich.

Tagesgebet

Wir beten:

Herr Jesus, danke, dass du immer für uns da bist und wir uns auf dich verlassen können. Das macht uns froh und glücklich. Amen.

Psalm (nach Psalm 31)

Gott, ich vertraue dir,
lass mich nicht allein. Höre mich!

Neige deine Ohren zu mir und hilf mir.
Sei mir ein starker Fels und eine Burg.

Denn du bist mein Fels und meine Burg,
darum stärke mich und gib mir Sicherheit auf meinen Wegen!

In deine Hände berge ich mich,
du hast mich erlöst, du treuer Gott.

Ich freue mich und bin fröhlich über deine Güte,
Du siehst mich und du bist mein Gott!

(Quelle: www.kindergottesdienst.at/fileadmin/dokumente/kigo/Steine.doc)

Katechese

Materialien

- Steine
 - Trockener und feuchter Sand
 - Flache Schale bzw. großer Teller
 - Legoplatte und Legosteine
 - Steine für Kinder zum Mitnehmen (Größe passend für Kinderhände)
-

Kinder sollen mit Hilfe der Materialien die Symbole „Fels und Burg“ „begreifen“ können.

Im Psalm, dem Text, den ich vorgelesen habe, steht: „Du bist mein Fels und meine Burg“. Felsen und Burgen kennt jeder.

Was ist denn ein Fels?

- Großer Stein

Kinder Steine in die Hand nehmen lassen

Fühlt mal. Wie sind Steine/Felsen?

- Fest
- Hart
- Beständig
- (Felsen) sind groß und schwer
- (auf Felsen) kann man sich stützen

Kinder Sand in die Hand nehmen lassen

Wie ist der Sand? Ist der genauso wie ein Stein/ein Felsen?

- Weich
- Besteht aus vielen kleinen Sandkörnern
- Kann man gar nicht richtig festhalten; rieselt durch die Finger
- Kann weggepustet werden; verteilt sich überall hin

Wenn wir auf Fels stehen, stehen wir auf festem Untergrund. Wir können uns darauf verlassen.

Wir haben im Text auch noch gehört „Du bist meine Burg“.

Stellt euch mal eine Burg vor. Wie ist eure Burg?

- Hat dicke Mauern
- Hat hohe Türme
- Hat vielleicht eine Zugbrücke, die man hochziehen kann oder ein großes schweres Tor, das man verriegeln kann
- Ist aus Stein/Felsen gebaut, oft auch auf Felsen gebaut

Wozu wurden denn früher Burgen gebaut?

- Zum Schutz vor Feinden
- Zum Schutz vor wilden Tieren

Wenn wir in einer Burg wohnen, fühlen wir uns geschützt und geborgen.

Kindern angefangene Legoburg zeigen und Steine dazusetzen lassen. Im Vergleich dazu eine Sandburg zeigen

In welcher Burg würdet ihr lieber wohnen? Warum?

- Steinburg, weil sie stabiler, sicherer ist

Vorhin habe ich vorgelesen „Du bist mein Fels und meine Burg“. Könnt ihr euch vorstellen, wer mit „du“ gemeint ist?

- Gott
- Jesus

Was denkt ihr soll das heißen „Gott ist mein Fels und meine Burg“?

- Gott ist wie ein Fels. Er ist immer da. Auf ihn können wir uns verlassen. Auf ihn können wir vertrauen. Wir können ihm alle unsere Sorgen sagen. Er nimmt uns so, wie wir sind.
- Gott ist wie eine Burg. Bei ihm können wir uns genauso geborgen und geschützt fühlen wie in einer Burg. Wir brauchen keine Angst zu haben.

Überleitung zum Abschlusslied

Steine für die Kinder zum Mitnehmen